

# Schorndorfer Anzeiger

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Schorndorf.  
Donnerstag den 21. Mai 1891.

### Schorndorfer Weinberg-Spritze,

anerkannt einfachste, solideste und leistungsfähigste Konstruktion, das die Bestellungen auf das

### Concurrenz-Spritzen

in Cannstatt am 9. Mai d. J. bewiesen, empfiehlt

**Theophil Weil,**

mechanische Werkstätte Schorndorf

P.S. Um noch rechtzeitig liefern zu können, erbitte ich Bestellung der Obige.



Auf kommenden Markt empfehle mein gut sortiertes

### Herrenkleider-Lager

in Hosen, Joppen, Westen, Knabenanzüge, Arbeitskleider

alles zu billigsten Preisen,

### blaue & graue Arbeiteranzüge

gebe, um damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis.

Verkauf über den Markt nur im Laden.

Achtungsvoll

**Chr. Schilling,**

b. Bahnhof.

Pfingstmontag den 18. Mai, von mittags 11 1/2 Uhr ab

### Parade-Musik

auf dem Marktplatz.

Liebisch, Direktor.

### Arbeitschule-Eröffnung.

Unterzeichnete eröffnet in Großheppach am Dienstag nach Pfingsten eine Arbeitsschule für Stricken, Häkeln, Weiß- und Kleidernähen mit dazugehörigen Fachzechnen.

Marie Gfllinger.

Zu der Stuttgarter Frauenarbeitschule geprüfte Arbeitslehrerin.

Nähere Auskunft erteilen:

Pfarrer Köber, Schultheiß Haag, Schullehrer Weißer und Bojus in Großheppach, Schullehrer Gfllinger in Kleinheppach.

### Oberurbach. Wirtschafts-Eröffnung & Empfehlung.

Einem geehrten Publikum von Stadt und Land teile ich ergebenst mit daß ich meine



### Wirtschaft

vom Löwenteller in mein hier erworbenes Haus verlegt habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine

Gäste mit guten Getränken, sowie kalten & warmen Speisen aufs beste zu bedienen und bitte das mir seither geschenkte Vertrauen auch hier übertragen zu wollen und zeichne

**S. Hespeler**  
z. Waldhorn.

empfehlen sein

### Lager

in

Selbstver-

fertigten

Sonnen-

&

Sonnen-

&

Sonnen-

&

Sonnen-

&

Sonnen-

&

Sonnen-

&

Sonnen-

&

Sonnen-

&



### Regen-

### schirmen

in

### größter

### Auswahl

zu

### billigsten

### Preisen.

### Hochzeits-Einladung.

Wir erlauben uns, zu unserer am Pfingstmontag den 18. Mai im Gasthaus zum „Hirschen“ in Manolzweiler stattfindenden

### Hochzeits-Feier

alle unsere Verwandte, Freunde und Bekannte freundlichst einzuladen.

Johannes Zoller von Baach,

Friederike Gütle von Manolzweiler.

Kirchgang um 7 1/2 Uhr in Winterbach.

### Gottesdienste.

### Evangelische Kirche.

Am Pfingstfest (17. Mai.)

Abendmahl. Opfer für evang. deut-

sche Gemeinden des In- und Aus-

landes.

Vorm. 9 Uhr Predigt

Herr Helfer Gros.

Nachm. 2 Uhr Predigt

Herr Witar Weiser.

Am Montag (18. Mai.)

Vorm. 9 Uhr Predigt

Herr Witar Weiser.

### Amliches.

Oberamt Schorndorf.

Anstellung von Verzeichnissen derjenigen Mannschaften des aktiven Heeres, deren häusliche Verhältnisse eine Verurteilung zur Disposition angeeignet erscheinen lassen. Zur Herbeiführung einer zweckentsprechenden Auswahl der alljährlich zur Disposition der Truppenteile zu beurlaubenden Mannschaften und im Interesse der häuslichen Verhältnisse der Mannschaften wird nachstehendes bekannt gegeben:

1) Bis spätestens 1. Juni d. J. haben die Gemeinderäte Verzeichnisse derjenigen im 2. Dienstjahr stehenden und im Herbst d. J. in das dritte Dienstjahr tretenden Mannschaften des aktiven Heeres, deren häusliche Verhältnisse die Verurteilung nötig oder doch dringend wünschenswert erscheinen lassen, aufzustellen und hierher einzusenden.

2) In diese Verzeichnisse sind nur diejenigen Mannschaften des 2. Dienstjahres aufzunehmen deren Angehörige nach vorgängiger angemessener Bekanntmachung des festgesetzten Termins für die Vorlage der Verzeichnisse ein Gesuch um Aufnahme in das Verzeichnis bei dem Gemeinderat rechtzeitig eingereicht haben und deren häusliche Verhältnisse dem Gemeinderat als berücksichtigungswert erscheinen.

3) Einem Wunsch der Militärbehörden entsprechend, sind von den Gemeinderäten für jede Kompanie (Schwadron, Batterie) je geforderte Verzeichnisse aufzustellen und sind die Gesuche, welche empfohlen werden können, je nach Maßgabe der in Betracht kommenden Verhältnisse als sehr dringend oder dringend oder berücksichtigungswert zu bezeichnen. Bemerkt wird daß

a. verspätet einkommende Gesuche nicht berücksichtigt werden;  
b. Gesuche, welche in unrichtiger Form abgefaßt sind, unberücksichtigt bleiben;  
c. Gesuche, welche mit Umgehung des Oberamts direkt an das Regiment gelangen, von diesem zurückgewiesen werden;  
d. wenn ein Bruder des zu beurlaubenden im militärpflichtigen Alter steht, stets sein Militärverhältnis angegeben werden muß, z. B.

### Martha.

Eine Geschichte aus dem gewöhnlichen Leben.

Fortsetzung.

Da trat eben der Doktor ziemlich durchnäht in das Zimmer. „O Ludwig,“ rief Martha ganz erschrocken; „ich habe gar nicht bemerkt, daß es regnet!“

„Ich hatte dich gebeten, mir zu Müllers einen Schirm zu schicken,“ sagte er kurz und ärgerlich. — „Es thut mir Leid, ich hatte es ganz vergessen.“ — „Natürlich, weil es mich angeht.“ Die junge Frau schwieg gekränkt über den ungerechten Vorwurf. Anna machte die sehr natürliche Bemerkung: „Aber warum nahmen Sie keinen Schirm von Müller mit?“ — „Weil ich nicht fremden Leuten lästig fallen will,“ sagte der Doktor noch ärgerlicher, weil er selbst einsah, daß sie recht hatte und daß er aus einer Art Trotz im Regen fortgelaufen sei, und ging in's Nebenzimmer. Martha eilte ihm nach, um für trockene Kleider zu sorgen und — um ihre Thränen zu verbergen. Mit unendlicher Weh-

### Amliches.

Oberamt Schorndorf.

1888 ausgehoben oder 1889 zurückgestellt, weil zu schwach, oder dient seit 1888 im Dragoner-Regiment Nr. 25 u. s. w. Zu den Verzeichnissen ist das im Min.-Amtsblatt von 1875 Seite 127-129 vorgeschriebene Formular zu benützen und können die Formulare vom R. Oberamt bezogen werden. Schorndorf, den 15. Mai 1891.

R. Oberamt. Kitzelbach.

### Oberamt Schorndorf.

An die Gemeindebehörden. Unter Hinweis auf §. 2 Abs. 4 der Min.-Verfügung vom 5. April 1888 betr. den örtlichen Aufsicht- und Ueberwachungsdiens bei der Reblauskrankheit (Reg.-Bl. S. 153) werden die Ortsvorsteher der weinbauübenden Gemeinden beauftragt binnen 3 Tagen etwaige Vorkommnisse in der Zusammenfügung der Ortskommission zur Ueberwachung der Reblauskrankheit hierher anzuzeigen bezw. Festsetzungen vorzulegen. Zugleich werden dieselben angewiesen, für die in §. 2 Abs. 6 der angeführten Min.-Verfügung vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachung Sorge zu tragen.

Schorndorf, den 15. Mai 1891.

R. Oberamt. Kitzelbach.

### Oberamt Schorndorf.

### Amtspflegestelle.

Die Bewerber um die erledigte Stelle des Amtspflegers, mit welcher vorbehaltlich des Beschlusses der Amtsversammlung der seitherige Gehalt verbunden werden wird, wollen unter Anschluß ihrer Zeugnisse binnen 8 Tagen ihre Meldungen hier einreichen. Schorndorf, den 18. Mai 1891.

R. Oberamt. Kitzelbach.

### Bekanntmachung.

Die Maul- und Klauenseuche ist in Schorndorf, Beutelsbach, Hohegörschen, Niedelsbach, Ober- und Unterberken, Steinbrunn und Unterurbach erloschen und in Necklinsberg ausgebrochen. Schorndorf, den 19. Mai 1891.

R. Oberamt. Kitzelbach.

### Oberamt Schorndorf.

Betr. die Aufzeichnungen über Hagelwetter. Unter Hinweisung auf die oberamtlichen Erlasse vom 1. Juli, 15. Juli und 24. Sept. 1889 in obenbezeichnetem Betreff (Schornd. Anz. Nr. 77, 83, 114) werden die Ortsvorsteher an die genaue Einhaltung der erteilten Vorschriften im vorkommenden Fall erinnert.

Die erforderlichen Formulare, wenn der Vorrat der Gemeinden erschöpft ist, können vom Oberamt bezogen werden. Schorndorf, den 18. Mai 1891.

R. Oberamt. Kitzelbach.

### Oberamt Schorndorf.

Diesigen Gemeinde- und Stiftungsbehörden, welche die auf 1. April d. J. neu zu fertigenden Stats noch nicht übergeben haben, werden an unabweisliche Vorlage derselben erinnert. (Siehe auch Schornd. Anzeiger Nr. 38.) Schorndorf den 15. Mai 1891.

R. Oberamt. Kitzelbach.

### Jarrenscha.

Die diesjährige ordentliche Bezirksjarrenscha findet an nachfolgenden Tagen statt:

Montag den 25. Mai in Schorndorf, Unterurbach, Oberurbach, Gaubersbrunn.

Dienstag den 26. Mai in Schlichten, Baierel, Thomasgärt, Hegenlohe.

Mittwoch den 27. Mai in Weiler, Winterbach, Hohegörschen, Balmansweiler.

Donnerstag den 28. Mai in Oberberken, Unterberken, Adelsberg.

Montag den 1. Juni in Grunbach, Beutelsbach, Schmitt, Michelberg.

Dienstag den 2. Juni in Schorndorf, Vuhlbromm, Vorderweißbuch, Steinberg, Niedelsbach.

Mittwoch den 3. Juni in Rohrbromm, Hühlinnswarth, Heblat, Geradstetten.

Die Ortsvorsteher haben der Schan anzuzuwohnen. Schorndorf, den 19. Mai 1891.

R. Oberamt. Kitzelbach.

### Musik-Verein.

Waldhornkeller,  
Pfingstmontag den 18. Mai  
von nachmittags 3 Uhr ab

### grosses Gartenkonzert

Entree 10 Pfennig.  
Der Ausschuss.

### Regen- und Sonnen-Schirmen

Zeige hiemit ergebenst an, daß ich nächsten Dienstag den 19. Mai einen

### Ausverkauf!

in

Sonnen- und Regen-Schirmen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen abhalte.

### Regenschirme

von 1 Mark 50 Pfg. an.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

### Karl Schmid

aus Mehingen.

Grunbach.

### Mein Laden bleibt am Pfingstmontag geschlossen.

Joh. Krämer,  
Kunstmüller.

### Kirchenchor.

„Geist des Lebens, heilige Gabe.“

Meine als einfach, praktisch und solid bekannten Nebsprizen bringe ich in empfehlende Erinnerung. Preis 18 Mart.

Flaschner Carl Geinzel.



Tagesbegebenheiten.

Württemberg.

Stuttgart, 15. Mai. Ihre Majestät die Königin ist heute, wie alljährlich um diese Zeit, auf die Villa bei Berg übergeföhrt.

Stuttgart, Am Mittwoch den 20. d. M. verankert die Stadtgarde zu Pferde ein Corpsfest aus Anlaß des Besuchs der beiden Schützenkorps von Eßlingen und Ludwigsburg.

In Stuttgart beschloß der Gemeinderat die Einführung einer ständigen Berufsfeuerwehr; dieselbe wird aus 1 Brandmeister, 2 Führer und 22 Mann mit den nötigen Gerätschaften, 1 Mannschaftswagen, 1 mechanische Spritze und Hydrantenwagen bestehen.

Ludwigsburg. Bei der vom Verein der Zeichenlehrer in Württemberg ausgeschriebenen Konkurrenz zur Schaffung eines Vorlagewerks mit vollständigem Gehgange im Zeichen für die Frauenarbeitschulen hat der hiesige Zeichenlehrer Schaut den ersten Preis erhalten.

In Giengen a. B. hat ein Elternpaar innerhalb 14 Tagen 3 Kinder im Alter von 5, 9 und 12 Jahren durch den Tod verloren; sie waren sämtlich an der Halsbräune erkrankt. Diese gefährliche Krankheit hat hier in der letzten Zeit schon mehrere Opfer gefordert.

Deutsches Reich.

Vom Bodensee. Der Zusammenstoß des „Habsburg“ mit der „Stadt Lindau“ am 8. Oktober 1887 dürfte noch in aller Erinnerung sein; ebenso das damals mehrere Passagiere der „Lindau“ erkrankten. Erst jetzt hat sich die österreichische Regierung nach langen Verhandlungen und nachdem von den Beteiligten bereits der Prozessweg beschritten war, vergleichsweise zu einer Entschädigung für den durch die „Habsburg“ (Kapitän Graf Mercandin träuigen Andens) herbeigeführten Untergang des bayerischen Dampfers „Stadt Lindau“ herbeigelassen.

Stuttgart, 14. Mai. Der Abgeordnete für Gießmünde wird als Reichstagsabgeordneter rastlos und mit bedeutender Uebererschreitung des „Normalarbeitstages“ thätig sein müssen, wenn er alle Ansprüche erfüllen will, die bereits an ihn gestellt werden. Auf ihn blicken die Agrarier; er soll den österreichischen Handelsvertrag zu Fall bringen. Ein ganzes Bouquet von Wünschen an ihn aber bringt der „Export“ von Ausbrud. Er soll einen Kanal von Lauenburg nach der Bismarckmündung beantragen, Westfalen und die Rheinlande durch einen Kanal nach der Unterweser, ferner durch eine direkte Eisenbahn mit Berlin verbinden, dadurch insbesondere die Gießmündener Hochseffischei fördern, indem er Berlin zu ihrem Abnehmer macht.

Frankfurt a. M., 16. Mai. Heute mittag 12 Uhr wurde hier die internationale elektro-technische Ausstellung durch den Grenzpräsidenten der Ausstellung, den Finanzminister Dr. Miquel, in feierlicher Weise eröffnet.

Ausland.

Lissabon, 12. Mai. Gestern abend um 11 Uhr platzte eine Bombe auf einer Fensterbank des Ministeriums des Innern, während eine Sitzung des Finanzkomites in dem Ministerium des Innern abgehalten wurde. Das Steinwerk wurde stark beschädigt. Das Gebäude wurde sofort umzingelt und zwei Weiber verhaftet.

Beiseitigung der Kohlstünke. Ganz abgesehen davon, daß die Ordnung im Garten eines Gießmündener Kohlstünke erwünscht macht, ist diese, deshalb dringender anzurathen, weil sie die Larven des Kohlgallenrüßlers oft in großer Zahl enthalten. Wie großen Schaden aber dieser Schädlings in den Kohlfeldern anrichten kann, ist nur ungenügend bekannt. Die Schuld des Nichtgesehens der Kohlpflanzen wird oft auf Boden und andere Momente zurückgeführt, während die Larve des Kohlgallenrüßlers im Stengel ihr Fortbewegungswert treibt. Werden die Kohlstünke im Herbst nicht beiseitigt, so entwickeln sich im nächsten Frühjahr die Käfer und legen ihre Eier von neuem an die jungen Kohlpflanzen. Die Beiseitigung der Stünke geschieht allein praktisch durch Verbrennen, ein Untergaben oder Vermischen mit dem Composthaufen genügt nicht.

Bekanntmachungen.

Fahrradverkauf.

Aus der Verlassenschaftsmasse des + Herrn Oberamtspfleger Krausch werden in der oberen Wohnung im Hause des Herrn Kaufmann G. Weil dahier

Samstag, den 23. ds. Mts. von morgens 7 Uhr an gegen Baarzahlung im Wege öffentl. Aufstreichs zum Verkauf gebracht. Mannsleider und Leibweitzzeug, 1 doppeltes und 3 einfache Gewehre, Jagdrequisiten, Schreinwerk worunter 1 Clavier 1 Sofa, 1 Pfeilermotod, 2 Kleiderkästen, 1 oval und 2 tan. Tische, 2 Nachtsche, 2 Bettladen, 1 Koffhaa-Matratze 9 gepolsterte und 2 Brettstesseln, 1 Bügeltisch, 4 Stodtbretter, 1 Klostertuche, Gemeiner Hausrat, als Spiegel, Portraits, 1 Standuhr, Blumentische, Vogelkäfig, 1 Ofen, 1 eiserner Kessel, 1 Flaschen und Krüge, 4 Fässer und 1 Krautstande. Kaufsliebhaber werden hiezu eingeladen. Den 13. Mai 1891.

N. Gerichtsnotariat.

Am Montag, den 25. d. M., morgens 7 Uhr wird in Hausbronn im Wege der Zwangsversteigerung verkauft: 1 Mostpresse samt Mahltrog und Stein, 1 Futterkneidmaschine und 1 Handwägle mit Leitern. Zusammenkunft im Mühle. Gerichtsvollzieher Moser.

kaum Viertelstunden, fand für häusliche Ruhe, für den Verkehr mit den Seinen; und doch, er mochte diese Reizeiten des Familienglücks noch so oft und noch so tarricht vor die Augen halten, eine unabweisbare Stimme sagte ihm: „Das ist doch Leben, und dein Beruf ist keines Mannes Beruf.“ Für unerhörtes Glück hatte es gegolten, daß ihm, dem Verwöhnten und vom Glück Verstoßenen, die Gunst des Fürsten und mit ihr ein bequemes Schlaraffenleben wie aus den Wolken zuviel, und er hatte sich auch viel Schönes weiß gemacht über die Bedeutung seiner Stellung, als Vertreter eines Mächtigen; aber statt eines beratenden Fremdes, war er nicht viel mehr der Diener seiner Frauen? Was ihn an den Fürsten festsetzte, war es der geringe Grad von Zuneigung und Anhänglichkeit, die er für ihn empfand, war es die Sorge für Angehörige, deren Existenz er zu sichern hatte, oder war es nicht vielmehr seine eigene Wichtigkeit, die nicht ein Foto abgeben wollte, von dem Luxus und Comfort des Lebens, den er sich zum Bedürfnis gemacht? Ohne diese Wichtigkeit hätte er, auch ohne das Erbe des Fürsten...

Wegbau.

Der Bau eines Erdweges im Schlichterthal in der Länge von 1100 m wird hiemit im Submissionsweg vergeben. Pläne, Ueberschläge und Bedingungen sind bei dem Unterzeichneten zur Einsicht aufgelegt. Die Eröffnung der schriftlich und verschlossen einzureichenden Angebote findet

Dienstag den 26. Mai, vormittags 11 Uhr.

N. Nevieramt.

Schorndorf. Christian Erb Schneiders Witwe bringt die im Amtsblatt Nr. 56 näher beschriebenen Grundstücke am nächsten Montag den 25. Mai Nachmittags 2 Uhr im II. und letzten Aufstreich auf hiesigem Rathaus zum Verkauf, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Den 16. Mai 1891.

Ratschreiberei.

Schwing A und nachlich an der Seele vorüberführen und alles süßes Leid aus dem Schlummer laden. Die Springen Knospen und die Vögel zwitschern; und die kleine Doktorsfrau mit den schönen, tiefen, blauen Augen, die sollte allein ganz unbewegt und vergnügt unter ihren Kindern und Köchlechen sich bewegen? Nein, er mußte ihr noch ein Zeichen des Gefühls entreißen, ehe er ging, oder wenn wirklich in Rückendampf und Kinderhufe jeder Funken tieferen Gefühls in ihr erstickt war, so sollte sie wenigstens seinen Gohn fühlen. An Anna hatte er eine bereitwillige Bundesgenossin. Sie war längst gekränkt über das, was sie Mangel an Vertrauen bei der Freundin nannte. Seit Fesseln unerwarteter Erscheinungen hatte sie jeden Abend erwartet, daß ihr Martha mit Thränen in den Augen und den Hals fallen, ihr gestehen werde: „Die alte Liebe ersehnet, sie stieg aus dem Totenreich.“ Dann hatte sie ihr Beistehen wollen, den Niesenkampf der Pflicht zu kämpfen. (Fortsetzung folgt.)

Abbitte.

Es ist mir leid gegen die ledige Bertha Böll unwahre Thatsachen ausgesprochen zu haben und nehme solche als völlig unwahr zurück. Buhlbronn, den 16. Mai 1891. Eva Barbara Brecht. t. Schultheißenamt Schwarz.

D.-G.

Sommer-Isaheplan. Montag: Schwanengarten. Dienstag: Löwenkeller. Mittwoch: Antergarten. Donnerstag: Waldhornkeller. Freitag: Sterngarten.

600 Mt.

hat gegen Pfandsicherheit auszuweisen. Wer, jagt die Redaktion.

1000 Mk.

hat im Auftrag auszuweisen. Fried. Wöhrle.

Bettfedern!

Ein Lager halte von heute ab in verschiedenen Sorten und empfehle solche zur geeigneten Abnahme. W. Wilh. Gruoner.

Haus

in der Hauptstraße, bestehend in schöner Wohnung, Küche, Keller, Stall, Scheuer und Hofraum, ist mir endlich feil. Ferner hat Unterzeichneter 22 qm im Dürenbach, mit hohem Alee angeblümt, und ein Baumgut im Ziegelgraben zu verkaufen. Fritz Kurz.

Neue Malts-Kartoffeln

frisch eingetroffen, empfehle höflichst. S. Zeyher.

Mutter-Schwein

Ein hochträchtiges Meißner Race, hat zu verkaufen G. Stodinger.

Eine Kuh

unter zwei die Wahl, gut im Zug, hat als überzählig zu verkaufen. Wer, jagt die Redaktion.

Dosenmaulsalat

versendet in 10 Pfund-Päckchen billigst Otto Lertze, Pfauhausen a. N.

Revier Plochingen.

Brennholz-Verkauf.

1) Am Mittwoch den 27. Mai, vormittags 10 1/2 Uhr in der Kote in Büchenbronn aus dem Staatswald Rarchenflinge und Gansf flinge: 178 buchene Scheiter, 249 dto. Ausschuß, aus Herrschaftsflinge und Hüllgarten (Kindlesbrunnen) 12 buchene Scheiter, 64 dto. Prügel, 130 buchen, birken und erlen Ausschuß; aus Harbt und Klefferspit 3 eichen, 1 buchen Ausschuß und 220 buchene Wellen auf Haufen; aus Erlenwald, Fortwiese, Erlenteich und Schafwiesenwald Scheidholz 12 Nm. buchen und 6 Nm. aspen Ausschuß. Zusammenkunft zum Vorzeigen morgens 7 Uhr in der Gansfußflinge um 8 Uhr bei der Wohnung des Forstwärters in Büchenbronn.

2) Am Freitag den 29. Mai, vormittags 11 Uhr in der Krone in Reichenbach aus dem Staatswald Stegwiesenhau und Grunbach: 194 buchene Scheiter, 17 dto. Prügel 294 do. Ausschuß, 8 birken und 5 erlen Ausschuß. Zusammenkunft zum Vorzeigen vormittags 8 Uhr am Grunbach-Brücke.

Revier Plochingen.

Eichenstammholz-Verkauf.

Am Mittwoch den 27. Mai, vorm. 7 1/2 Uhr aus dem Staatswald Harbt und Hagnach (bei Ebersbach) 4 Eichen I. Cl. mit 9 Fm. und 4 Eichen III. und IV. Cl. mit 4,6 Fm. Zusammenkunft entweder morgens 7 Uhr auf dem Bahnhof in Ebersbach oder um 7 1/2 Uhr im Harbt auf dem Steigbachthal-Sträßchen.

Montag den 25. Mai 1891.

Die Erben des + Michael Weller, Bärenwirts hier, bringen am nächsten Montag den 25. Mai 1891, nachmittags 2 Uhr, im Aufstreich auf hiesigem Rathaus zum Verkauf: Geb. Nro. 132

1 a 8 qm; Ein einstodiges Wohnhaus in der Kirchgasse, die Wirtschaft zum Bären neben Johann Gottlob Kiefer, Weingärtner und der Straße Hofraum und Winkel, Anschlag 18,000 M

Liebhaber werden hiezu eingeladen. Den 19. Mai 1891.

Ratschreiberei.

Montag den 25. Mai 1891.

Die Pflugschaft des Eugen Clemenz von hier bringt am nächsten Montag den 25. Mai 1891, nachmittags 2 Uhr im II. und letzten Aufstreich auf hiesigem Rathaus zum Verkauf: 15 a 19 qm Baumwiese in der Krehenhalbe Angekauft um 400 M

Liebhaber werden hiezu eingeladen. Den 16. Mai 1891.

Ratschreiberei.

Die Jahresfeier der Anstalt in Oberurbach

Freitag den 22. Mai von nachmittags 2 Uhr an findet kommenden Freitag den 22. Mai statt. Zur Teilnahme an derselben wird hiedurch herzlich eingeladen. im Auftrag Dekan Finckh.

1 Schneidernäbmaschine

Am Montag, den 25. d. M., vormittags 10 1/2 Uhr wird auf dem Rathause in Winterbach im Wege der Zwangsversteigerung verkauft. Gerichtsvollzieher Moser.

Anträge

Magdeburger Segel-Versicherungs-Gesellschaft für die Carl Fr. Maier a. Thor.

Eine kleinere Wohnung

hat auf Jakob an eine ruhige Familie zu vermieten. Wer, jagt die Redaktion.

Mädchen.

Auf Jakob suche ich ein fleißiges, im Kochen und in Haushaltungs-geschäften erfahrenes Mädchen. Frau Gerichtsnotar Gaupp.

Singer-Schneidemaschine

gegen bare Bezahlung. Wegen Absterben verkauft Friedrich Mühlers Witwe eine noch neue gut erhaltene Singer-Schneidemaschine gegen bare Bezahlung.

Wohnung

Zu vermieten eine schöne, sommerliche Wohnung mit 3 Zimmern bis Jakob an eine stille Familie. Näheres bei Geschwister Klein. Miedelsbach, 20 Simri

gute Kartoffeln

verkauft W. Frank.

S tro h

verkauft Jakob Remberger.

hohen Alee

in der Stube verkauft Carl Mayerle, Maler, b. d. Kirche.

Ca. 2 Wagen Dung

verkauft Wörner, d. M. U.

Wasserkasten

1,85 m lang, 68 cm breit und 40 cm tief, auch für Metzger als Molde tauglich, verkauft im Auftrag G. Han, Zimmermeister.

Welschkornmehl

zum Kochen und Welschkornfuttermehl empfiehlt Zeyher, Bäcker.

Ein Mädchen

sucht Stelle in einer kleinen Haushaltung, logisch oder prakt. Wer, jagt die Redaktion.

Ein Dienstmädchen

im Alter von 14-15 Jahren, wozu zu einer kleinen Familie für sofort gesucht. Zu erfragen bei der Red.

Fuhrknecht-Gesuch

Zwei tüchtige, langjährige, zuverlässige Fuhrknechte finden dauernde Stellung bei hohem Lohn in der Dampfzettel-Bedienung, Station Oberurbach.





Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Schorndorf. Samstag den 23. Mai 1891.

Amliches. Bekanntmachung der R. Zentralstelle für die Landwirtschaft...

monatlich 1 M. 15 Pf. wenn die Wetterkarte bei der meteorologischen Zentralstation abgeholt wird...

die Entfernung aus demselben veranlaßt, oder die Prüfung binnen einer ihm gesetzten Frist nicht erstanden wird...

Die Eintreibung von Forderungen, Vertretung in Klagen- und Schlichtsachen...

Lehrkursus für Gusschmiede. An der Lehrschmiede der Königl. Tierärztlichen Hochschule...

Die Entfernung aus demselben veranlaßt, oder die Prüfung binnen einer ihm gesetzten Frist nicht erstanden wird...

Die Witterungs-Telegramme werden wie dringende Privat-Telegramme behandelt...

Die Zulassungsgefeuch sind beizulegen: 1) ein Geburtszeugnis, 2) der Nachweis...

Den Eingaben, in welchen die bisherige Laufbahn des Bewerbers dargelegt ist...

Red Star Line. Kothe Stern Linie König. Belg. Postdampfer von Antwerpen nach New York...

Gehe um telegraphische Beförderung der täglichen Witterungsvorhersagen gegen ermäßigte Abonnementgebühren...

Die Bewerber, welche nicht durch besonderen Erlass zurückgewiesen werden, haben sich am Montag den 18. Juli d. S., morgens 8 Uhr, zur Erteilung einer Vorprüfung in Hohenheim einzufinden.

Außerdem wird von der meteorologischen Zentralstation zwischen 4 und 5 Uhr nachmittags unter Benützung der bis dahin weiter eingegangenen Nachrichten eine zweite Witterungsübersicht mit Wetterkarte und Wetterprognose veröffentlicht...

Die Bewerber, welche nicht durch besonderen Erlass zurückgewiesen werden, haben sich am Montag den 18. Juli d. S., morgens 8 Uhr, zur Erteilung einer Vorprüfung in Hohenheim einzufinden.

Die Bewerber, welche nicht durch besonderen Erlass zurückgewiesen werden, haben sich am Montag den 18. Juli d. S., morgens 8 Uhr, zur Erteilung einer Vorprüfung in Hohenheim einzufinden.

Empfehle la. Schmittreife Backstein-, Limburger-, Rahm-, Kräuter-, Emmenthaler-Käse. J. Zeyher. Feinste Süßrahm-Cafel-Butter...



Bestellungen nach Maass werden pünktlich ausgeführt.

Fruchtbrandwein pr. Liter 65 und 70 Pf. Malzbrandwein per Liter 80 Pf. Roggenbrandwein pr. Liter 75 Pf.

Tapeten in den neuesten Dessins halte ich in großer Auswahl...

Stroh-Hüte in großer Auswahl empfiehlt billigst W. Lindauer, Geradkisten.

Sommersprossen-Seife zur vollständigen Entfernung der Sommersprossen...

Asphalt Asphaltdachplatten, Asphaltrohren, Holzement, Dachtheer...

Schlichten. Samstag den 23. ds. Mis., mittags 12 Uhr, werden auf dem Rathaus ungefähr 80 Ctr. geschälte Eichen-Rinde verkauft.

Trauer-Anzeige. Schorndorf, den 20. Mai 1891. Mit betrübtem Herzen geben wir lieben Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht...

Neueste Reben-, Baum-, Kartoffel- und Spargel-Spritze einfach - praktisch - solid. M. 30.- und M. 34.-

Agenten-Gesuch. Die Hauptagentur in Göppingen für den unter staatlicher Oberaufsicht arbeitenden...

Allgem. deutschen Versicherungsverein in Stuttgart. (für Abteilung IV. Sterbekasse) sucht in Schorndorf und größeren Orten der Umgebung tüchtige Agenten...

Garantiert reinen Pfalzöser Trester- & Fruchtbrandwein pr. Lit. 1 M., pr. Lit. 80 Pf.

Dörings-Seife, empfehlenswert für Kinder und Säuglinge, sowie für Personen mit besonders empfindlicher Haut...

Blütenhonig in 10 Pfund-Dosen à M. 8 ist fortwährend zu haben bei Otto Lenze, Pfaffhausen a. N.

Die Eintreibung von Forderungen, Vertretung in Klagen- und Schlichtsachen, Alimentenprozesse und Vergleiche...

„Dentila“ stillt augenblicklich jeden Zahnschmerz und ist bei hohlen Zähnen als auch rheum. Schmerzen von überraschender Wirkung...

Der Anter-Pain-Expeller ist und bleibt das beste Mittel gegen Gicht, Rheumatismus, Gichtgelenke, Hüftgicht, Nervenbeschwerden...



Schnelle Fahrten, gute Verpflegung, billige Preise. Schmidt & Dillmann, Stuttgart. G. W. Rogh, Heilbronn.